

Bericht

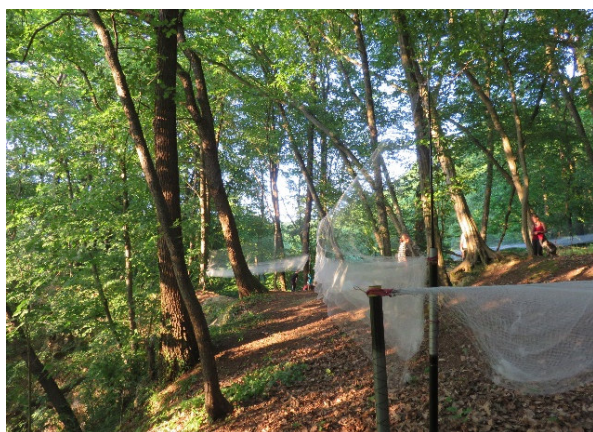
Karst-Camp 2017

26.05. - 28.05.2017

im Biosphärenreservat „Karstlandschaft Südharz“,
Uftrungen im „Ferienhaus Haseltal“



Am letzten Maiwochenende veranstalteten die Landesreferenzstelle für Fledermausschutz Sachsen-Anhalt und der Arbeitskreis Fledermäuse Sachsen-Anhalt e.V. das Karst-Camp im Biosphärenreservat „Karstlandschaft Südharz“ in Uftrungen im „Ferienhaus Haseltal“. Der Einladung waren sechs junge Fledermausforscher und vier Erwachsene gefolgt. Das Camp entwickelt sich langsam zu einem beliebten Kinder- und Jugend-Camp. Die Unterbringung erfolgte wieder auf dem schönen Gelände vom „Ferienhaus Haseltal“ in mitgebrachten Zelten. Wir wurden wieder sehr herzlich von der Betreiberin empfangen und versorgt.



Der erste Netzfang fand im nahegelegenen Wald statt. Hier wurden an zwei Standorten die Hochnetze (8 m hohe Puppenhaarnetze) gestellt. An diesem Abend gingen 35 Individuen in 10 Fledermausarten ins Netz. Neben den drei Bartfledermausarten (*Myotis alcathoe*, *Myotis brandtii* und *Myotis mystacinus*) wurden unter anderem die Bechsteinfledermaus (*Myotis bechsteinii*) und die Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*) gefangen.

Nach dem Netzfang erfolgte ein gemütlicher Ausklang am Lagerfeuer.

Am Samstagvormittag wurden die Fledermausnetze geflickt. Am Nachmittag erfolgte eine Exkursion um den Seeberg. Im Gelände wurden die zahlreichen Karstphänomene und die Pinggen des ehemaligen Kupferschieferbergbaus angetroffen. Die imposanten Buchen im Gebiet sind für das Biosphärenreservat „Karstlandschaft Südharz“ einmalig. Nach der Exkursion gab es traditionell ein leckeres Softeis in der Eisdiele in Uftrungen.



Das Abendbrot lockte uns wieder ins „Ferienhaus Haseltal“, bevor wir zum Netzfang am Stausee Kelbra aufbrachen. Die Hochnetze (8 m hohe Puppenhaarnetze) wurden wieder auf der Brücke über dem Einlauf der Helme in den Stausee Kelbra und an dem nahegelegenen Waldbereich gestellt.



Am Stausee Kelbra konnten 108 Individuen in fünf Arten gefangen werden. Hauptfangart war die Wasserfledermaus (*Myotis daubentonii*) mit 88 Individuen.

Wir dürfen wieder auf ein erfolgreiches Karst-Camp 2017 zurückblicken und möchten uns bei allen Teilnehmern für das schöne gemeinsame Wochenende im Biosphärenreservat „Karstlandschaft Südharz“ bedanken! Ein besonderer Dank geht an das Team vom „Ferienhaus Haseltal“ mit seiner sehr guten Verpflegung!

Fledermausfang Karst-Camp 2017					
Fledermausart	26.05.2017 Wald bei Uftrungen		27.05.2017 Stausee Kelbra		Gesamt
	♂	♀	♂	♀	
<i>Myotis alcathoe</i>	1	3			4
<i>Myotis mystacinus</i>	1				1
<i>Myotis brandtii</i>	1				1
<i>Barbastella barbastellus</i>	2				2
<i>Myotis bechsteinii</i>	10				10
<i>Myotis daubentonii</i>	2		32	56	90
<i>Myotis myotis</i>	2	3			5
<i>Eptesicus serotinus</i>	1			1	2
<i>Nyctalus noctula</i>			1		1
<i>Pipistrellus nathusii</i>	2		13	4	19
<i>Pipistrellus pipistrellus</i>		7	1		8
	22	13	47	61	143

Text: KATHLEEN KUHRING und BERND OHLENDORF
Fotos: K. KUHRING

